

Rote Rosen, Rote Rosen

www.franzdorfer.com

D A7 D
Ro-te Ro-sen, ro-te Ro-sen blühn im Gar - ten. Ro-te Ro-sen ro-te Ro-sen

11 A7 D A7
auf der Heid. Drum pflück ich mir so zwei ro - te

19 D A7 D
Ro - sen, trag sie mei-nem Lieb - chen ans Fens - ter - lein.

Liebchen schläfst, Liebchen schläfst du oder wachst du?
Oder bist, ja oder bist du's gar nicht mehr?
/: Ich tu nicht schlafen ich tu nicht wachen,
habe ganz was anders in meinem Sinn.:/

Hab gehört, hab gehört von deinen Freunden,
dass ich dir, ja dass ich dir zu arm bin.
/: Drum geh und such dir ein anders Dirndl,
das dir und deinen Freunden gleicht.:/

Geh hinweg, geh hinweg von meinem Fenster.
Geh hinweg, geh hinweg von meiner Tür.
/: Drum reichen wir uns die beiden Hände,
auf ein ewiges, ewiges Nimmerwiedersehn.:/